

Germany-Langenhagen: Secondary school construction work

OJ S 75/2023 17/04/2023

Contract award notice

Works

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Langenhagen
Postal address: Marktplatz 1
Town: Langenhagen
NUTS code: DE929 Region Hannover
Postal code: 30853
Country: Germany
E-mail: h.therling@pm-agn.de
Telephone: +49 5451/5901298
Internet address(es):
Main address: www.langenhagen.de

I.2. Information about joint procurement

The contract is awarded by a central purchasing body

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Umbau und Erweiterung der IGS SÜD, Langenhagen

II.1.2. Main CPV code

45214220 Secondary school construction work

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

Die Arbeiten umfassen alle Leistungen zur vorgezogenen Herstellung einer Baustraße, Baustelleneinrichtungsflächen und Logistikflächen. Die hergestellten Straßen und Flächen werden später weiter genutzt als Zuwegungen, Parkplatz oder Sportplatz. Im Rahmen der Vorgezogenen Maßnahmen soll vorab die Erschließung (Internes Fernwärmenetz,

Trinkwasser, Feuerlöschwasser, Daten- und Stromkabel) incl. Abwasserleitungen eingebaut werden. Teil der Baumaßnahmen sind weiterhin der Einbau der erforderlichen elektrischen Leitungen zur Versorgung der Gebäude, Außenleuchten und Bauteilen im Außenbereich.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 2 196 008,57 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45112000 Excavating and earthmoving work, 45236000 Flatwork, 45111291 Site-development work, 45231000 Construction work for pipelines, communication and power lines, 45311000 Electrical wiring and fitting work, 45311100 Electrical wiring work, 45311200 Electrical fitting work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE929 Region Hannover

Main site or place of performance: Angerstraße 12, 30851 Langenhagen

II.2.4. Description of the procurement

- ca. 2.400 m² Rodung Wurzelwerk Gehölzflächen
- ca. 50 Stk. Stubben roden mit StU 50 -350 cm
- ca. 2.800m³ Bodenaushub für Verkehrsflächen
- ca. 2.500m³ Bodenabfuhr
- ca. 2.400 m³ Schottertragschicht 0/32
- ca. 4.100m³ Frostschutzschicht 0/45
- ca. 16 Betonschächte
- ca. 1.020 m KG-Rohre
- ca. 760 m PE-Druckrohr Trinkwasser
- ca. 1.240 m Fernheizleitungen
- ca. 2.480 m³ Erdaushub für den Leitungsbau und die Schächte
- ca. 540 m³ Bodenaushub für Regenwasserrückhaltung
- ca. 54,5 m³ Stauraumkörper für Regenwasserrückhaltung
- 1 Hebeanlage mehrstufige, gesteuerte Pumpenanlage bis 100 m³/h
- 3 Rahmendurchlässe Breite 2,5 m, Höhe 0,5 bis 0,8m, Längen 10,3m, 5,6m und 11,3m
- Verlegung von Leitungen im Stufengraben:
 - ca. 180 m NYY-J 5x16mm²
 - ca. 425 m NYCWY verschiedene Querschnitte
 - ca. 2.700 m NYY-J verschiedene Querschnitte
 - ca. 350 m Kabuflex verschiedene Querschnitte
 - ca. 350 m Runddraht Dm 10 mm V4A
 - ca. 420 m A-2Y(L)2Y 4x2x0,8
 - ca. 420 m CAT 7 S/FTP 4 x 2 x 0.25 mm² Erdkabel
 - ca. 2850 m LWL-Kabel A-DQ(ZN)B2Y, 12G 50/125m

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2023/S 007-015283](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

14/03/2023

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

Number of tenders received from SMEs: 0

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Kögel Bau GmbH & Co. KG

Postal address: Hintern Schloß 10

Town: Bad Oeynhausen

NUTS code: DEA46 Minden-Lübbecke

Postal code: 32549

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 2 196 008,57 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

1. Rügen sind ausschließlich an den unter I.1) genannten Auftraggeber zu senden.
2. Im Vergabeverfahren werden nur elektronische Kommunikationsmittel zugelassen.
3. Werden im Vergabeverfahren Bescheinigungen von Auftraggebern oder amtlichen Stellen gefordert, sind sie -soweit sie nicht in Deutsch verfasst wurden- inklusive einer beglaubigten deutschsprachigen Übersetzung einzureichen.
4. Wegen der Erklärungen und der Nachweisführung und der Nachweispflichten gilt § 6b EU VOB/A.
5. Der Bieter/Bewerber, der sich wegen der Nichtvorlage von Nachweisen auf § 6b EU Abs. 3, 2. Alt. VOB/A beruft, muss angeben, in welchem Verfahren und wann die Vergabestelle bereits in den Besitz der Nachweise gekommen ist.
6. Die fehlende Eignung oder die fehlende technische und/oder Leistungsfähigkeit oder das Vorliegen von Ausschlussgründen eines benannten Nachunternehmers führt zum Ausschluss des Angebots des Bieters/Bewerbers. Der Bieter/Bewerber ist berechtigt, einen benannten Nachunternehmer auszutauschen, wenn dieser die geforderten Erklärungen/Nachweise nicht erbringt und/oder bei ihm Ausschlussgründe gem. § 6e EU Abs. 1 bis 5 VOB/A vorliegen und die Vergabestelle das Angebot deshalb ausschließen will. Der neue Nachunternehmer ist unter Vorlage der Nachweise/Erklärungen betr. den neuen Nachunternehmer innerhalb von 6 Werktagen nach Mitteilung der Vergabestelle zu benennen. Ein Austausch des neuen Nachunternehmers entsprechend dem Vorstehenden ist nicht zulässig.
Alternativ kann der Bieter/Bewerber innerhalb der vorstehenden Frist von 6 Kalendertagen erklären, dass er die Leistung im eigenen Betrieb erbringt, muss aber in dem Fall, dass er den Nachunternehmer für Bereiche benannt hat, für die besondere Qualifikationen oder Referenzen des Nachunternehmers verlangt werden, entsprechend (den Anforderungen an den Nachunternehmer) innerhalb dieser Frist auch nachweisen, dass er die Qualifikationen oder Referenzen im eigenen Betrieb erfüllt.
7. Die entsprechenden Formblätter sind den Vergabeunterlagen beigelegt.
A) Anlagen die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:
 - Formblatt 211 EU (Aufforderung zur Abgabe eines Angebots),
 - Formblatt 212 EU (Teilnahmebedingungen EU),
 - Formblatt 216 (Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen)
 - Formblatt 421 (Vertragserfüllungsbürgschaft)
 - Formblatt 422 (Mängelansprüchebürgschaft)
 - Formblatt 423 (Vorauszahlungsbürgschaft).
B) Anlagen die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:
 - Teile der Leistungsbeschreibung: Baubeschreibung, Pläne, sonstige Anlagen,
 - Formblatt 214 (Besondere Vertragsbedingungen),
 - Formblatt 241 (Abfall),
 - Formblatt 244 (Datenverarbeitung),
 - Formblatt 411 (Richtlinien zur Führung eines Bautagebuches),
C) Anlagen die, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:
 - Formblatt 213 (Angebotsschreiben),
 - Leistungsverzeichnis,

- Formblatt 124 (Eigenerklärung zur Eignung); sofern der Bieter nicht präqualifiziert ist und die PQ-Nummer angegeben wird oder die Einheitliche Europäische Eigenerklärung vorgelegt wird,
- Formblatt 221/222 Angaben zur Preisermittlung entsprechend Formblatt 221 oder 222
- Formblatt 234 (Erklärung Bieter- / Arbeitsgemeinschaft); sofern eine Bieter-Arbeitsgemeinschaft vorliegt,
- Formblatt 235 (Verzeichnis der Leistungen / Kapazitäten anderer Unternehmen),
- ggf. landesspezifische Formblätter

D) Unterlagen, die ausgefüllt, auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- Formblatt 223 (Aufgliederung der Einheitspreise)
- Formblatt 236 (Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen).

Weitere Erklärungen, Angaben, Nachweise:

- siehe Formblatt 216 (Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen.)

8. Bitte wenden Sie sich bei Fragen bezüglich der e-Vergabe Plattform subreport ELVIS an:

Stefan Ehl, Tel.: +49 (0) 221/9 85 78-58, Fax: +49 (0) 221/9 85 78-66, E-Mail: stefan.ehl@subreport.de.

ehl@subreport.de, Internet: www.subreport.de

9. Für die Bieterkommunikation (Fragen zum Leistungsverzeichnis bzw. Bieterfragen jeglicher Art) ist ausschließlich die Kommunikationsfunktion über die Vergabepattform zu verwenden.

In diesem Fall subreport ELVIS.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Postal address: Auf der Hude 2

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de

Fax: +49 4131/15-2943

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

a) Ein Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 6 GWB durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht, kann ein Nachprüfungsverfahren gemäß der §§ 160 ff. GWVB bei der unter VI.4.1 genannten Stelle einleiten.

b) Der Antrag ist unzulässig, soweit – der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren vor Einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat;

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Vergabebekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

- mehr als 15 Tage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, eine Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

c) Die Ausführungen zur Unzulässigkeit (vorstehen unter lit. b) gelten nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Abs. 1 Satz 2 GWB. §134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

12/04/2023